



Liebe Damen,



zum Frauentag am 8. März gratulieren wir, auch im Namen aller männlicher Kollegen der Stadtverwaltung, allen Frauen von Herzen.

Lassen Sie sich an diesem Ehrentag ein bisschen verwöhnen, feiern und stehen Sie für Ihre Rechte als Frau ein. Der Internationale Frauentag der Vereinten Nationen, auch als Weltfrauentag bekannt, setzt sich für die Rechte der Frau und den Weltfrieden ein. Er entstand in der Zeit um den Ersten Weltkrieg im Kampf um die Gleichberechtigung und das Wahlrecht der Frau. Dieser Tag erinnert daran, dass Frauen in vielen Ländern noch immer diskriminiert und unterdrückt werden und in vielen Lebensbereichen den Männern nicht gleichgestellt sind.



Im Schnitt verdienen sie weniger, sind in Spitzenpositionen von Politik und Wirtschaft unterrepräsentiert sowie Gewalt und Sexismus ausgesetzt.

Es ist wichtig, diesen Tag zu ehren und daran zu denken, wofür er letztendlich steht.

Andreas Brusch
Bürgervorsteher

Michael Galander
Bürgermeister



Lübbersdorfer Scheunenlädchen

ACCESSOIRES & DEKORATIONEN

jeden Mittwoch von 10.00 – 20.00 Uhr geöffnet!

Einladung

zum

Frühlingsmarkt

in Lübbersdorf · bei Friedland

Am Samstag, den 2.03.2019 von 10.00 – 18.00 Uhr



Für Ihr leibliches Wohl ist mit einer Vielfalt von Angeboten gesorgt. Außerdem erhalten Sie viele individuelle Deko- und Geschenkideen. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

M. & A. Halpapp · An der Schmiede 9 · 17099 Galenbeck
OT Lübbersdorf · bei Friedland (Mecklenburg-Vorpommern)
Tel. 039607-26870 · Mobil 0171-6201156
marcoskaline@hotmail.de

Pflegedienst Pommern

Steinstraße 11
17389 Anklam

Tagespflege • Ambulante Pflege
Intensivpflege • Betreutes Wohnen

Bahnhofshotel, Pasewalker Str. 18
Tel. 0 39 71/2 93 48 73
info@pflagedienst-pommern.de
www.pflagedienst-pommern.de

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 3

Gemeinsam Schritt für Schritt.
Wir begleiten Sie sicher auf dem Weg des Abschieds.
www.zotner-bestattungshaus.de

Prof. an Facebook Instagram

ZOTNER BESTATTUNGSHAUS

Erd-, Feuer-, See- und Ruheforstbestattungen
Bestattungen auf allen Friedhöfen
eigene Feierhalle für 75 Personen im Haus
Kaffeetafel für ca. 25 Personen im Haus

17389 Anklam, Lindenstr. 39 Tel. 03971-245579

Mode am Markt

Sie brauchen ein Outfit für Ihre Frauentagsfeier, wir haben es für Sie.

Modenschau

am 2. März um 14.00 Uhr
Anmeldung erwünscht.

Mode am Markt Inh. Thekla Putzke
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr · Sa. 9.30 – 12.00 Uhr
Burgstr. 45 · 17389 Anklam · Telefon 03971/244277
www.mode-anklam.de

Neu ab März 2019 Tag der offenen Tür

SPA & MOOR ANKLAM

1. März 2019 13:00 - 19:00 Uhr

Massagen Beauty Kosmetik
Hypnose zur Unterstützung
Rauchentwöhnung und Genichterproduktion

Termine: spa@anklamer-hof.de
www.anklamer-hof.de | Tel.-Nr.: 0176/21184778
Steinstraße 6 (neben der Alten Post) 17389 ANKLAM

Für Firmen und Unternehmen:
Fragen Sie nach unseren Angeboten für Ihre Mitarbeiter!



Wo ist was wann los?

VERANSTALTUNGEN | TERMINE

Vorpommersche Landesbühne

**04.04.2019
19.30 Uhr
Theater Anklam**

**Karten
03971 - 26 88 800**
www.vorpommersche-landesbuehne.de

FARM DER TIERE
politische Parabel
von George Orwell
Regie: Oliver Trautwein
Ausstattung: Alexander Martynow

Veranstaltungen: Kulturmomente in Anklam

23.02 | 14:14 Uhr
Seniorenfasching
Vorpom. Landesbühne Anklam

23.02 | 19:19 Uhr
Faschingsveranstaltung
Vorpom. Landesbühne Anklam

24.02 | 09:00 Uhr
Gottesdienst in Alt-Teterin - Sexagesimae
Evangel. Kirchengemeinde Anklam

24.02 | 10:00 Uhr
Gottesdienst in St. Marien Anklam - Sexagesimae
Marienkirche

24.02 | 10:30 Uhr
Gottesdienst in Lüskow - Sexagesime
Evangel. Kirchengemeinde Anklam

24.02 | 14:14 Uhr
Seniorenfasching
Vorpom. Landesbühne Anklam

25.02 | 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Wir backen Waffeln
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. -

25.02 | 15:00 Uhr
Meditation „zazen“
Caritas Freiwilligenzentrum (FZA)

25.02 | 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr
Kirchchor der evangelischen Kirchengemeinde
Evangel. Kirchengemeinde Anklam

25.02 | 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Jugendchor der evangelischen Kirchengemeinde
Evangel. Kirchengemeinde Anklam

25.02 | 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr
Kammerchor der evangelischen Kirchengemeinde
Gemeindezentrum der Ev. Kirchengemeinde Anklam

26.02 | 11:00 Uhr
„Das faire Frühstück“
Caritas Freiwilligenzentrum (FZA)

02.03 | 10:00 Uhr
Start der Ausstellungstournee Apropos Partnerschaft Macht's gemeinsam
Rathaus und Marktplatz

02.03 | 10:00 Uhr
Trabbi Buggy Club '93 e. V. Top-Trabbiwahl in Quilow

02.03 | 19:19 Uhr
Maskenball
Vorpommersche Landesbühne Anklam

03.03 | 14:14 Uhr
Kinderfasching
Vorpommersche Landesbühne Anklam

04.03 - 15.03 | 08:00 - 17:00 Uhr
Ausstellung - „Apropos Macht's Partnerschaft gemeinsam“
Rathaus

07.03 | 18:00 Uhr
EINLADUNG ZUM BÜRGERDIALOG
Aula der Regionalen Schule „Käthe Kollwitz“

08.03 | 15:00 und 19:30 Uhr
„Ich will Spaß oder wo bitte ist die Fernbedienung“?
Vorpom. Landesbühne Anklam

10.03 | 15:00 Uhr
„Des Kaisers neuste Kleider“
Vorpom. Landesbühne Anklam

11.03 | 14:00 Uhr
Gymnastik, Karten- & Brettspiele
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

11.03 | 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
„Spielenachmittag“
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

12.03 | 14:00 Uhr
Bingo-Nachmittag m. kl. Preisen
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

13.03 | 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Rückenschule
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

13.03 | 11:00 Uhr bis 15:30 Uhr
AJA - 6. Ausbildungs- und Jobmesse in Anklam Mehrzweckhalle „Volkshaus“ Anklam

13.03 | 14:30 Uhr
Kaffeenachmittag im Restaurant

in der Wohnresidenz Buchenweg bei Schneewittchen-Kuchen

14.03 | 14:00 Uhr
Wir singen die schönsten Volkslieder

Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

14.03 | 19:30 Uhr
„Mutter Courage“
Vorpom. Landesbühne Anklam

15.03 | 14:00 Uhr
Spielenachmittag
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

16.03 | 10:00 Uhr
„Das große Backen“ - ...für die große Frauentagsfeier!
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

17.03 | 14:00 Uhr bis 18:30 Uhr
Die große Frauentagsparty der VS mit Judith & Mel
Mehrzweckhalle „Volkshaus“ Anklam

18.03 | 14:00 Uhr
Gymnastik, Karten- & Brettspiele
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

18.03 | 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
„Mandala mit Musik“
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

19.03 | 14:00 Uhr
Pizza-Puffer-Essen
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

20.03 | 09:00 Uhr
„Des Kaisers neuste Kleider“
Vorpom. Landesbühne Anklam

20.03 | 11:00 Uhr
„Des Kaisers neuste Kleider“
Vorpom. Landesbühne Anklam

20.03 | 14:00 Uhr
Osteoporose Selbsthilfegruppe
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

20.03 | 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Rückenschule
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

20.03 | 15:30 Uhr
Medizinforum - „Brennpunkt

Speiseröhre! - Therapieformen und Ernährung bei Sodbrennen“
AMEOS Klinikum Anklam

21.03 | 14:00 Uhr
Frauentagsfeier OG 5
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

21.03 | 15:00 Uhr
Kirchennachmittag in der Wohnresidenz Buchenweg

21.03 | 19:30 Uhr
„FKK - Schöne Aussichten“
Vorpom. Landesbühne Anklam

22.03 | 09:00 Uhr
10-jähriges Bestehen der Sucht
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

22.03 | 14:00 Uhr
Frauentagsfeier - Schwerhörigenverein
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

22.03 | 19:00 Uhr
„Der Mensch lebt nicht um zu essen, sondern um gut zu essen“.
Vorpom. Landesbühne Anklam

25.03 | 14:00 Uhr
Gymnastik, Karten- & Brettspiele
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

25.03 | 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
„Frühlingsspaziergang“
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

26.03 | 14:00 Uhr
Bingospiele
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

27.03 | 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
„Wir gestalten Kerzen“
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte für psychisch kranke Menschen

28.03 | 14:00 Uhr
Quizduell
Volkssolidarität Vorpommern-Greifswald e. V. - Begegnungsstätte Seniorenresidenz

28.03 | 19:00 Uhr
Geschichten aus dem Standesamt (Geschichten am Kamin)
Lesung mit Heidi Wendt, Eintritt: 5,00 Euro Sakristei der Nikolaikirche

Top-Trabi-Wahl 2019 am 02. März

„Die Saison steht vor der Tür und wir starten mit der Top-Trabi-Wahl ins Jahr 2019. Für reichlich Speis und Trank ist gesorgt. Gute Laune und Trabis müsst ihr mitbringen. Wir feuern uns euch zahlreich wieder zusehen.“ So steht es auf der Profildseite des „Trabi-Buggy-Club 93“ e. V., der Sie auf diesen Weg zur Top-Trabi-Wahl Mecklenburg-Vor-

pommern einlädt. Und noch etwas erfahren wir dort, dass diese Wahl bereits zum 25. Mal stattfindet und somit ein kleines Jubiläum zu feiern ist. Um 10:00 Uhr geht es in Quilow los. Der Sieger wird um 16:00 Uhr gekürt. Zusätzlich lädt das „IFA Fahrzeugmuseum Quilow“ zum Tag der offenen Tür ein. Die Veranstalter freuen sich auf Sie.



Bitte wend(t)en

Geschichten aus dem Standesamt

Lesung mit der bekanntesten Standesbeamtin aus Mecklenburg-Vorpommern

19.00 Uhr in der Sakristei der Nikolaikirche Anklam. Eintritt: 5,- € In der Reihe „Geschichten am Kamin Lesungen“ präsentiert die Stadtbibliothek Anklam eine Lesung mit Heidi Wendt, der bekanntesten Standesbeamtin aus M-V am 28. März 2019, 19.00 Uhr in der Sakristei der Nikolaikirche Anklam. Eintritt: 5,- €

In der Reihe „Geschichten am Kamin Lesungen“ präsentiert die Stadtbibliothek Anklam eine Lesung mit Heidi Wendt, der bekanntesten Standesbeamtin aus M-V am 28. März 2019,

Vortrag:

Hohe Politik in Nahost

Am Donnerstag, dem 28. Februar 2019, findet um 19:00 Uhr im Museum im Steintor die nächste Veranstaltung statt. Herr Ulrich W. Sahm, Journalist, Nahost-Korrespondent und Enkel von dem gebürtigen Anklamer Heinrich Sahm, hält einen Vortrag zum Thema: Hohe Politik in Nahost und Erinnerung an Anklam. Gäste sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

Lorenz Restaurant & Café

Genießen Sie jetzt den Winterkabeljau in verschiedenen Variationen.
Nur von Januar bis Ostern.

Öffnungszeiten:
täglich ab 11.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Anklamer Str. 6a · 17098 Friedland · Tel. 039601 32668
info@restaurant-cafe-lorenz.de · www.restaurant-cafe-lorenz.de

Vorpommersche Landesbühne

MUTTER COURAGE UND IHRE KINDER

**Karten
03971 - 26 88 800**

**14.03.2019 | 19.30 Uhr
30.03.2019 | 19.30 Uhr**

Theater Anklam
www.vorpommersche-landesbuehne.de

Schauspiel von Bertolt Brecht / Musik Paul Dessau

Regie: Jürgen Kern
Ausstattung: Alexander Martynow
Musikalische Einstudierung: Sebastian Undisz

Schon gewusst?

INFORMATIONEN | TIPPS & TRICKS



Das Förderprogramm geht auch über 2019 hinaus

Bereits jetzt ist klar, es geht auch nach 2019 weiter mit der Partnerschaft für Demokratie in Anklam und dem Amt Anklam-Land!



„Gemunkelt hat man das schon länger, aber wenn man nichts Definitives weiß, bleibt ein Rest Unsicherheit“, sagt die Koordinierungs- und Fachstelle René Lenz und weiter: „Wir dürfen uns im Sommer auf eine nächste Förderphase bewerben.“

Diese hat keinen festen Endpunkt und soll nach Willen der Bundesministerin Frau Dr. Giffey einen entfristeten Charakter haben. Dazu Lenz: „Das freut uns natürlich sehr, wir sind uns aber auch bewusst, dass eine neue Regierung dies sicherlich anders sehen kann, wir bleiben gespannt.“

Aber erst einmal gilt es auch dieses Förderjahr gut zu gestalten. Durch das tolle Theaterprojekt im Januar ist ein guter Start schon einmal gelungen. Auch ansonsten sieht es bereits ganz vielversprechend aus. Zwar wurde das Projekt „One Billion Rising“ aus gesundheitlichen Gründen zurückgezogen, dennoch gibt es beim ersten Begleitausschuss im Februar einige Projekte zu bewerten. „Ja, wir haben derzeit bereits vier Anträge vorliegen,



René Lenz und Sandra Schröder

zwei sind eher Vorhaben für den ländlichen Raum und zwei für die Hansestadt Anklam. Bei einem Antrag handelt es sich um ein Musikprojekt im Mühlentreff. Ich denke, einige haben ganz gute Chancen, gefördert zu werden.

Darüber hinaus haben wir bereits weitere Projektanfragen, so dass wir recht zufrieden sind“, sagt Lenz. Über die Möglichkeiten zur Unterstützung eigener Projektideen durch die Partnerschaft für Demokratie und den

Ablauf der Antragsstellung informiert Sie René Lenz sehr gerne. Sie können unverbindlich Kontakt zu ihm aufnehmen unter Tel. 0175 9197247 oder per E-Mail an lap@demokratisches-ostvorpommern.de.

Anzeige

„Wegweiser“

Neue Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige

(PM). Wer eine Behinderung hat, braucht vielleicht Unterstützung um seinen Alltag und seine Arbeit gut meistern zu können. Oft ist aber gar nicht klar, was man wie und wo beantragen kann. Hier kann die neue Beratungsstelle „Wegweiser“ im Gebäude der Anklamer Tafel helfen. Wir können helfen, die richtigen Anlaufstellen für Sie zu finden, oder z.B. Formulare besser zu verstehen und auszufüllen.

Das Angebot ist komplett kostenlos und für alle Menschen, die eine Behinderung haben oder davon be-

droht sind, sowie für deren Angehörige. Sie finden uns im vorderen Teil der Anklamer Tafel, am Reeperstieg 7 und wir sind außer an Feiertagen jede Woche am **Mittwoch von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr** und am **Donnerstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr** dort zu treffen. Es können auch Termine zu anderen Zeiten vereinbart werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Erreichen können Sie uns unter:
Sylvia Holthoff: 0157 80599615
Solveig Wolf: 0157 80599614



Foto: Alexander Stein



5 Jahre Pflegedienst-Pommern

am 01.03.2019 in Anklam



In fünf Jahren ist viel passiert im Pflegedienst Pommern in Anklam. Eine Besonderheit ist das neu eröffnete Beratungs- und Schulungszentrum in der Steinstraße 10, in dem sich alle interessierten Mitarbeiter, auch externer Pflegedienste, schulen lassen können. Am 27. Februar findet beispielsweise ein Wundseminar, von der Firma Ligasano, statt. Interessenten bitte melden unter 03971 2934873.

Im Beratungs- und Schulungszentrum finden 20 Teilnehmer pro Schulung einen Platz. Auch können sich in den Räumlichkeiten pflegende Angehörige, bereits Pflegebedürftige oder Neulinge rund um das Thema Pflege, Antragstellungen jeglicher Art fachkompetent beraten lassen oder einfach mal angehört werden mit ihren Sorgen und Problemen im Pflegealltag, denn pflegende Angehörige haben eine große Last zu tragen und da fangen wir Sie auf, hören zu, vermitteln und helfen, wo Sie Hilfe brauchen.

Beim Pflegedienst Pommern finden pflegebedürftige Menschen ein neues Zuhause in Gemeinsamkeit. Solange es möglich ist, wird das Leben in der vertrauten Umgebung von den Mitarbeitern begleitet. Die Wünsche des Einzelnen treffen auf höchste Kompetenz der Mitarbeiter im pflegerischen, behandlungspflegerischen sowie in der Alltagsbegleitung. Dies sagt auch unser **Qualitätsprüfungsergebnis von 1.0** aus, welches sich durch alle Bereiche des Pflegedienstes zieht. Durch die liebevolle Betreuung unserer Klienten heben wir uns deutlich ab.

„All das wäre in den letzten fünf Jahren nicht so gewachsen, wenn die Pflegebedürftigen und ihre Angehörigen nicht das Vertrauen in uns gehabt hätten,“ ist sich Daniela Thielke sicher und dankt in diesem Zusammenhang auch ihren Angestellten, denn ein Unternehmen ist nur so gut wie sein Team. Apropos Angestellte: Zurzeit sind im Unternehmen 40 Pflege- und Betreuungskräfte angestellt. Der Pflegedienst Pommern betreut 3 WGs, insbesondere im Zentrum von Anklam in der Steinstr., Baustr. 3 WGs, davon eine für die Intensivpflege ebenfalls in der Steinstraße. Des Weiteren befindet sich ebenfalls in der Steinstr. unsere Tagespflege Pommerntreff, die an 7 Tagen von 8 bis 16 Uhr geöffnet ist. Durch diese zentrale Ansiedlung des Pflegedienstes mit der Tagespflege ist immer aktives Gestalten möglich, Spaziergänge und das Besuchen des Wochenmarktes oder direkte Einkaufsmöglichkeiten und der Bäcker im Haus erleichtern den Alltag. Abgerundet wurde der Versorgungsstatus des Pflegedienstes mit Eröffnung des ehemaligen stadtbekanntes Bahnhofshotels in der Pasewalker Straße. Es bietet seit 09/2016 als Seniorenwohnanlage Bahnhofshotel Platz für 32 Pflegebedürftige und ist bis auf wenige Restplätze ausgebucht. Dort zu finden sind 2 WGs und betreute Wohnungen. Auch hier werden alle Klienten rundum versorgt, 24 h, nachts sowie mit Hausnotruf ausgestattet ist für Sicherheit gesorgt.

Durch unseren Fahrdienst sind auch Einkäufe, Arzt-, Kino-, Theaterbesuche und sonstige Veranstaltungen in und um Anklam möglich.



Hier noch mal ein kleiner Ausschnitt unserer Leistungen:

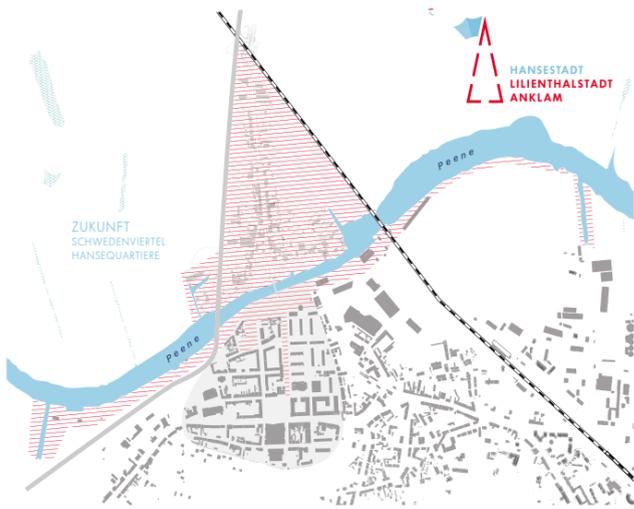
- ✓ Ambulante Intensiv- und Beatmungspflege
 - ✓ Ambulante Pflege in der Häuslichkeit sowie in Wohngemeinschaften und Betreutem Wohnen
 - ✓ Tagespflege Pommerntreff täglich geöffnet (Ausflüge, Feiern, Organisation)
 - ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
 - ✓ Betreuungs- und Entlastungsleistungen
 - ✓ Beratung (Pflegegrad/Anträge)
 - ✓ Kooperation mit Berufsschule für Azubis und externen Anbietern
- Auch im hohen Alter gibt es viel zu erleben (bei und mit uns) ...

Steinstr. 11 · Büro 0 39 71-2 93 48 73 · info@pflagedienst-pommern.de · www.pflagedienst-pommern.de



Regionales

WAS GIBT ES NEUES IN UND UM ANKLAM



EINLADUNG ZUM BÜRGERDIALOG
07.03.2019 | 18.00 UHR | AULA KÄTHE-KOLLWITZ-SCHULE

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Hansestadt Anklam beabsichtigt die Aufstellung eines Masterplans für die Bereiche südlich und nördlich der Peene innerhalb der Stadt. Sie verfolgt dabei das Ziel, die Stadtentwicklung entlang des Flusses bestmöglich für die kommenden Jahre vorzubereiten. Es sollen dabei möglichst umfassend alle relevanten Belange Berücksichtigung finden, auch in dem Bewusstsein, dass diese untereinander konkurrieren können. Der Plan selbst soll durch erfahrene Planer, die sich aus verschiede-

nen Branchen zusammenfinden sollen, erarbeitet werden. In die Formulierung der Aufgabenstellung für diese Planung soll jedoch die Öffentlichkeit bereits einbezogen werden.

Wir laden Sie am 07.03.2019 um 18.00 Uhr in die Aula der Käthe-Kollwitz-Schule in der Baustraße in Anklam ein. Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Wenn Sie jedoch verhindert sind, erhalten Sie die Gelegenheit die Rückseite dieser Karte zu nutzen, um Ihre Anregungen und Hinweise der Stadtverwaltung mitzuteilen.

Mein Traumurlaub
im Land der tausend Seen – im Ferienpark Lenz an der Mecklenburgischen Seenplatte!
www.ferienpark-lenz.de

Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR REDAKTION, VERANSTALTUNGEN, TERMINE UND VEREINE

Miriam Brümmer
Tel. 039931/579-51
m.bruemmer@wittich-sietow.de

IHR PERSÖNLICHER ANSPRECHPARTNER FÜR WERBUNG

Udo Pasewald
Tel. 0171/97157 39
u.pasewald@wittich-sietow.de

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Telefon: 03 99 31/5 79-0, Fax: 03 99 31/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, Internet: www.wittich.de

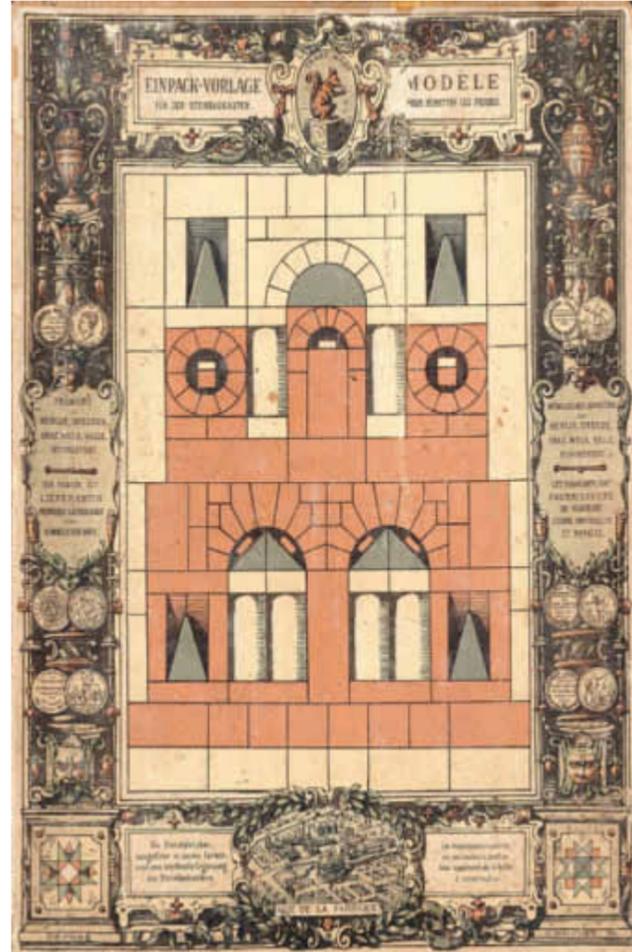
Stein für Stein – Lilienthal und der Baukasten

Eine der spannendsten und nachhaltigsten Lilienthal-Geschichten jenseits der Erfindung des Fliegens betrifft ein Spielzeug: Die Erfindung des Baukastens ist eine Lilienthal-Geschichte. Bauklötzer haben, wenn man so will, noch einen früheren Vorfahren mit einem ebenfalls berühmten Namen: Der große Pädagoge Friedrich Fröbel (1782-1852) stellte den „Kinderbewahranstalten“ seiner Zeit ein pädagogisches Konzept zur Seite und begründete den Kindergarten im heutigen Sinne. Der erste entstand 1840 im thüringischen Blankenburg. Zum pädagogischen Konzept gehörten so genannte Spielgaben. Das waren Holzklötzchen in verschiedenen Grundformen wie Kugel, Quader und Würfel.

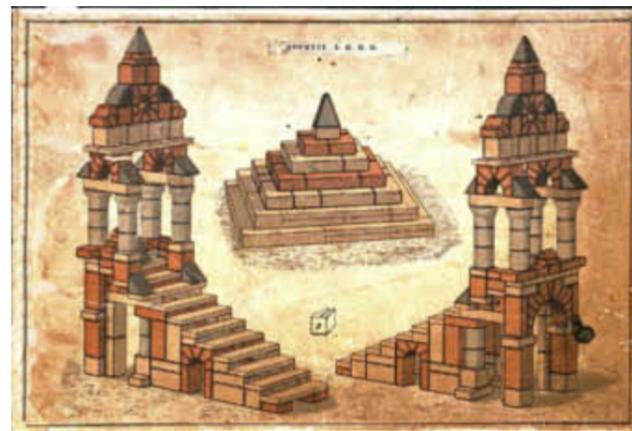
Zum Urahn aller heutigen Baukasten wird dann der Anker-Steinbaukasten, das erste Systemspielzeug, dessen Möglichkeiten vom Fröbel'schen Anspruch bis zu realistischem Architekturmodellbau reichen. Aus dem Material Holz wird ein künstlicher Sandstein in drei Grundfarben: dunkelrot, ocker und dunkelgrau, die Materialien Ziegel, Sandstein und Schiefer repräsentierend. Architekturnahe Grundformen wie Rundbögen, Säulen und Quader in einem festen Rastermaß von 25 bzw. 20 mm (die Modellreihen Großkaliber bzw. Kleinkaliber) sind in einem Holzkasten, dessen Einschubdeckel die Einpackvorlage enthält, verpackt. Diese ist einem Puzzle vergleichbar und vereint die perfekte Verpackung mit Ordnung und pädagogischem Anspruch.

Der Anker-Steinbaukasten eroberte die Welt. Heute wird er wieder als perfekte Replik am Ursprungsort Rudolstadt in Thüringen hergestellt. Die unzähligen Varianten, Zusatz-, Spezialbaukasten und die Begleithefte mit Muster-Bauanleitungen aus der langen Geschichte der Kästen zwischen 1880 und 1963 werden katalogisiert, gesammelt und gehandelt wie Briefmarken oder Münzen. Die Geschichte des Baukastens beginnt mit der Bemerkung: „Erfunden wurden die Bausteine von den Brüdern Otto [(1848-1896)] und Gustav Lilienthal [(1849-1933)], die sie zunächst selbst herstellten. Allerdings scheiterten sie als Unternehmer, weil sie kein tragfähiges Marketingkonzept hatten. Sie verkauften die Erfindung dem Unternehmer Friedrich Adolf Richter [(1846-1910)], der die Bausteine patentieren ließ.“¹ Über die Geschichte des Baukastens gibt es zahlreiche Publikationen^{2,3}, auch Sonderausstellungen wurden dem Thema gewidmet⁴. Aber gerade der Beginn, die Lilienthal-Geschichte des Baukastens geht in den Publikationen kaum über die oben genannte Bemerkung hinaus.

Das ist für ein Personalmuseum Lilienthal natürlich unbefriedigend. Wie kann Richter eine gekaufte Idee patentieren? Wie sah der von den Lilienthal-Brüdern selbst ver-



Einpackvorlage zum Steinbaukasten. Otto-Lilienthal-Museum Inv.-id. 9569.



Baukasten aus Lilienthalscher Produktion (1886/87). Otto-Lilienthal-Museum Inv.-id. 9545

marktete Baukasten aus, von dem nirgendwo eine Spur existiert? Für das Otto-Lilienthal-Museum ein unbefriedigender Katalog unbeantworteter Fragen, auf die in den letzten Jahren, geradezu Stein für Stein, Antworten gefunden wurden. Baukasten waren für die Lilienthals ein Lebenswerk, ähnlich wie das Fliegen. Neben dem Steinbaukasten als Urform des statischen Bauens geht auch die zweite Grundform, der kraftschlüssige Baukasten, Urahn des Metall-, Stabil-, Merklin-, Fischer- oder Lego-Technik-Baukastens auf Lilienthal zurück. Bei den Lilienthals heißt dieses Bauspiel aus gelochten Leisten „Modellbaukasten“ und wurde 1888 auf Otto Lilienthal patentiert⁵. Aber auch das führt zur Verwirrung der Historiker. Geistiger Vater der Baukastenentwicklung ist Gustav Lilienthal. Aus verschiedenen Gründen lauten fast alle Baukasten-Patente aber auf Otto Lilienthal. Ein Grund ist

ein intensiver Rechtsstreit, den die Brüder gegen Richter, den Käufer der Idee des Steinbaukastens führten. Der Modellbaukasten ist quasi das Alternativprojekt, die Reaktion Gustav Lilienthals auf die Niederlage im Rechtsstreit mit Richter, auf das Verbot selbst Steinbaukasten herzustellen. Und es bleibt nicht die letzte Baukasten- und Spielzeugentwicklung Gustav Lilienthals. Jetzt ist es der Museumssammlung gelungen, einiges Licht ins Dunkel der Lilienthalschen Bausteingeschichte zu bringen und was natürlich für das Museum entscheidend ist, diese mit Objekten illustrieren zu können. Und so stellt sich die Geburt des Baukastens in der Museumssammlung heute dar: Gustav Lilienthal, der ein Jahr jüngere Bruder Otto Lilienthals absolvierte in seiner Geburtsstadt Anklam eine Maurerlehre. Als Otto, inzwischen Maschinenbau-Student an der Gewerbeakademie in Berlin (dem

Vorläufer der heutigen Technischen Universität) dort ein Stipendium erhielt, ist ihm dieser überraschende „Reichtum“ Anlass genug für die Entscheidung, dass diese Summe auch für zwei reichen würde. Er holte seinen Bruder ebenfalls nach Berlin. Gustav schrieb sich als Student in der Bauakademie ein.

Im Gegensatz zu seinem Bruder beendete der das Studium jedoch nicht. Allerdings war das unfreiwillig: Die Schule schloss 1870 und entließ ihre Studenten als „Einjährig-Freiwillige“ in den Deutsch-Französischen Krieg. Im Gegensatz zu seinem Bruder entkam Gustav krankheitsbedingt dem Kriegsdienst und arbeitet als Bauleiter in verschiedenen Anstellungen.

Jedoch entwickelte Gustav weitere Ambitionen, die sein Leben bestimmen sollten: Bautechnik, Architektur, Kunst und Pädagogik, das waren die Gebiete, auf denen er „Neues erfinden“ wollte. Im Steinbaukasten finden alle genannten Ambitionen Gustav Lilienthals zusammen. Der Erfinderdrang auf unterschiedlichen Gebieten verband die Brüder ihr Leben lang eng.

Otto schreibt in einer Familienchronik: „Mein Bruder war und ist mein zweites ‚Ich‘. [...] Viele größere Unternehmungen wurden von uns gemeinsam betrieben. [...] Ich zeigte früh Talent zum Zeichnen, Modellieren, Schnitzen, so daß man in mir stets einen angehenden Künstler erblickte. [...] Auffällig ist [...], daß von uns beiden gerade mein Bruder der Künstler wurde, während ich mich der Technik in die Arme warf“⁶. Viele Ideen gehen auf die Zusammenarbeit der Brüder zurück. Aber nur ein einziges Dokument gibt es, das sie als gemeinsam agierende Brüder unterzeichnen: die US-amerikanische Patentanmeldung für den Steinbaukasten.⁷

Bernd Lukasch

Fortsetzung folgt in den nächsten Ausgaben der Anklamer Stadtzeitung

1 <https://de.wikipedia.org/wiki/Anker-Steinbaukasten>, abgerufen am 2.10. 2018.
2 Zinguer, Tamar: Architecture in Play. Charlottesville and London 2015.
3 Hardy, George F.: Richter's Anker (Anchor) Stone Building Sets. Palmyra 2014.
4 Noschka, Annette, Knerr, Günter: Bauklötze staunen. München (Deutsches Museum) 1986.
5 Lilienthal, Otto: Herstellung von Modellbauten aus Leisten verschiedener Länge. Kaiserliches Patentamt Patentschrift Nr. 46312, 1888.
6 Lilienthal, Otto: Haus- und Familienchronik. Orig.: Deutsches Museum München, Transkript: <http://lilienthal-museum.museumnet.eu/nachlass-lilienthal/sonstige-autografen-otto-lilienthal/502>.
7 Lilienthal, Otto; Lilienthal, Gustav: Composition Toy Building-Block, United States Patent Office No. 233.780, 1880.

Regionales

WAS GIBT ES NEUES IN UND UM ANKLAM



Anzeige

Capita Anklam macht sich stark für Vereinbarkeit von Familie und Beruf und unterstützt die Veranstaltung „Apropos Partnerschaft – Macht's gemeinsam“

(pm). Anklam – Der Capita Standort in Anklam unterstützt als großer regionaler Arbeitgeber die Kommunikationsoffensive „Apropos Partnerschaft – Macht's gemeinsam“, die das Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in Mecklenburg-Vorpommern am 2. März im Rathaus der Stadt durchführt. Die Veranstaltung nimmt die Ausstellungseröffnung „Swedish Dads“ zum Anlass, um Fragen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie insbesondere die damit verbundene Rolle der Väter zu diskutieren. Die Schirmherrschaft hat Stefanie Dreese, Landesministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung übernommen, die im Rahmen der Veranstaltung auch die Niederlassung von Capita in Anklam besichtigen wird. Nach einem Rundgang durch die Räumlichkeiten wird es ein offenes Austauschgespräch mit Standortleiter Stephan Lazar geben, der die Ministerin über Vereinbarkeit, familienfreundliche Angebote und flexible Arbeitszeitmodelle beim europäischen Outsourcing- und Kundenservice-Spezialisten informiert. Bei dieser Gelegenheit öffnet das Servicecenter in der Otto-Lilienthal-Stadt seine Türen außerdem für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die das Unternehmen so zwischen 12.00 und 15.00 Uhr persönlich kennenlernen können.

„Bei Capita finden Menschen mit den unterschiedlichen Lebensläufen ein berufliches Zuhause – ob jung oder alt, Vollzeitangestellte, Studenten im Ne-



Empfang-Anklam_Collage_TS_capita

benjob oder eben Mütter und Väter, die nach der Erziehungsphase oder neben der Kinderbetreuung ganz besonders auf flexible Arbeitszeiten angewiesen sind. Diese Vielfalt ist Teil unserer Philosophie, die wir als Arbeitgeber ganz bewusst verfolgen“, betont Lazar. Mit rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist Capita Anklam in-

zwischen der größte Arbeitgeber in Anklam und ebenso attraktiv für Arbeitsuchende in der Region. Der Dienstleister übernimmt seit 2007 den Kundenservice für verschiedene Auftraggeber, der Schwerpunkt liegt in der Telekommunikationsbranche. Es handelt sich dabei um einen reinen „Inbound-Standort“, d.h. es werden

nur Kundenanrufe oder -anfragen entgegengenommen und bearbeitet. Capita arbeitet kontinuierlich daran, sowohl die Arbeitsbedingungen als auch das Betriebsklima zu optimieren. Dazu gehören unbefristete Verträge, Bezahlung über Mindestlohn, Zusatzleistungen, moderne Arbeitsplätze oder ein umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement. Durch individuelle Schulungen und Einarbeitungsphasen wird jeder sehr sorgfältig auf seine Tätigkeit vorbereitet, die insbesondere für Quer- oder Wiedereinsteiger geeignet ist.

Kontakt:
03971 204 923 10
jobs@capita-europe.com
www.my-capita-europe.com

Veranstaltungen der Kursana-Residenz

- 05.03. | 15:00 Uhr**
Seniorenspport im Gymnastikraum
- 06.03. | 14:30 Uhr**
Frauentagsfeier im Restaurant/
Anmeldung
- 12.03. | 15:00 Uhr**
Seniorenspport im Gymnastikraum
- 13.03. | 14:30 Uhr**
Kaffeenachmittag im Restaurant/
Schneewittchen-Kuchen
- 19.03. | 09:00 Uhr**
Frühstück im Restaurant/
Anmeldung
- 20.03. | 14:30 Uhr**
Kaffeenachmittag im Restaurant/
Waffeln mit heißen Kirschen
- 21.03. | 15:00 Uhr**
Kirchennachmittag
- 26.03.19 | 15:00 Uhr**
Seniorenspport im Restaurant
- 27.03.19 | 14:30 Uhr**
Kaffeenachmittag im Restaurant/
Windbeutel
- 29.03. | 17:30 Uhr**
Abendessen im Restaurant
„Frühlingsmenü“/ Anmeldung

Apropos Macht's Partnerschaft gemeinsam!

Start der Ausstellungstournee „Swedish Dads“
mit der Schirmherrin Ministerin Stefanie Dreese
am **02.03.2019, 10 – 12 Uhr**
Rathaus und Marktplatz Anklam

Die Fotoausstellung kann nach der Eröffnung noch bis zum 15.03.2019 in Anklam besucht werden. Die Bilder werden im Rahmen der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus der Stadt und in den beteiligten Geschäften rund um den Marktplatz präsentiert.



Das „Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in M-V“ ist ein Projekt des Landesfrauenrates MV e.V. und wird gefördert durch das Land Mecklenburg-Vorpommern aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Weitere Sponsoren sind die GWA Anklam sowie die Volksbank Raiffeisenbank eG.

Deutscher Kurzkrimi-Preis

KRIMIAUTOREN GESUCHT!

Das Krimifestival Tatort Eifel und der KBV-Verlag ermitteln die besten kurzen Krimis zum Thema „Heimat(en)“.

Einsendeschluss: 25. April 2019

www.tatort-eifel.de

Weitere Infos unter:
www.tatort-eifel.de | www.facebook.com/TatortEifel

CAPITA

[f /CapitaEurope](https://www.facebook.com/CapitaEurope)

Herzlich Willkommen!

Tag der offenen Tür am 2. März, 12–15 Uhr

Wir öffnen unsere Türen für alle Neugierigen und Interessierten. Wirf einen Blick hinter die Kulissen eines modernen Servicecenters und finde gleich deinen neuen Job. Jeder ist herzlich willkommen!

my-capita-europe.com

Apropos Macht's Partnerschaft gemeinsam!

Tag der offenen Tür im Rahmen der Kommunikationsoffensive des Landeszentrum für Gleichstellung und Vereinbarkeit in Mecklenburg-Vorpommern

Capita in Anklam | Markt 7 | 17389 Anklam

Auf Lösung des Rätsels

A	L	S	S	T	P	H
B	A	N	K	R	O	T
I	M	M	O	N	I	R
E	T	A	L	A	B	A
O	P	L	I	G	E	L
A	R	N	O			
S	S					
B	L	E	T			
R	A	J	O			
K	A	I	R	O		
S	N	N				
L	I	Z	A	G	H	P
L	O	R	E	L	E	I
T	I	G	L	O	N	B
B	E	N	Z	B	A	S
N	U	N	R	O	H	E

ACHTUNG!

Sie wollen mit dabei sein? Unsere aktuelle Ausgabe 2019 kommt bald!

- Dienstleistung & Service
- Bauen & Wohnen
- Versicherungen & Finanzen
- Gesundheit & Schönheit
- Essen & Trinken
- Fahrzeuge aller Art

Rufen Sie unseren netten und kompetenten Außen- oder Innendienst an und lassen Sie sich ein Angebot erstellen!

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
Tel. 03 99 31/5 79-0
anzeigen@wittich-sietow.de

6. AUSBILDUNGS- UND JOBMESSE IN ANKLAM

AJA

Firmen aus der Region werben um Fachkräfte von morgen

Die meisten betrieblichen und dualen Ausbildungen beginnen im August oder September. Der Beginn der Ausbildung ist somit der 1. August oder 1. September. Viele Unternehmen suchen ihre Auszubildenden bereits ein Jahr früher und nutzen dafür die 6. AUSBILDUNGS- UND JOBMESSE IN ANKLAM im Volkshaus. Dort stellen am 13. März von 11:00 bis 15:30 Uhr Firmen der Region interessante Jobangebote und über 70 Ausbildungsberufe vor. Viele Ausbildungsstellen, Studienmöglichkeiten und Praktika werden von den Ausstellern vorgestellt. Nahezu aus allen Branchen zeigen die Unternehmen, was unsere Region zu bieten hat. Darunter befinden sich Berufe aus den Bereichen Bau, Metall und Elektro, aus der Gesundheits- und Dienstleistungsbranche, genauso aber auch aus dem produzierenden Gewerbe und der Verwaltung. „Die Anklamer Ausbildungsmesse ist eine gute Möglichkeit, sich einen Überblick zu verschaffen und sich

zu informieren“, hieß es von den Veranstaltern. Während der Messe haben Jugendliche, aber auch deren Eltern und Großeltern Gelegenheit, direkt mit Unternehmern, Personalchefs, aber auch Mitarbeitern und Azubis ins Gespräch zu kommen. Die Chancen der Bewerbung können direkt vor Ort besprochen sowie Tipps und Ratschläge eingeholt werden. Berufsberater beantworten alle weiteren Fragen rund ums Thema Ausbildung. Darüber hinaus können sich Interessierte über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten während der Ausbildung und über Einsatzmöglichkeiten in Freiwilligendiensten informieren. Vor der eigenen Haustür gibt es mehr spannende Ausbildungsplätze, als viele Jugendliche und Eltern glauben. „Gemeinsam mit den Unternehmen machen wir die Chancen Vorpommerns für Schüler und Eltern greifbar“, rufen die Veranstalter zum Besuch der Messe und in dem Zusammenhang mit dem gestalten der Zukunft auf.



Foto: pixabay.com

WELCHE AUSBILDUNG PASST ZU MIR?

TIPP 1
Berufe dich auf deine Stärken und Schwächen! Bist du beispielsweise handwerklich begabt, wäre eine Ausbildung in einem handwerklichen Betrieb ratsam.

TIPP 2
Wie steht es bei dir im Umgang mit Menschen? Bist du eine kontaktfreudige Person? Dann richte deinen Fokus auf Ausbildungsberufe, in denen du beispielsweise im Kundenbereich oder im Umgang mit Menschen stehst.

TIPP 3
Was sind deine Hobbys? Oftmals kann man die geeignete Berufswahl von den eigenen Hobbys ableiten.

TIPP 4
Mach in den Schulferien ein freiwilliges Praktikum. Oftmals reichen schon ein bis zwei Wochen Praktikum, um einen Einblick in den Ausbildungsberuf zu bekommen.

ATS – Anklamer Tief- und Straßenbau GmbH



Industriestraße 10
17389 Anklam

Tel. 0 39 71 20 06-0
Fax 0 39 71 20 06-22

www.ats-anklam.de
info@ats-anklam.de

DU HAST UNS NOCH GEFEHLT!



AZUBI ZUM 01.09.2019 GESUCHT!

Haupt- oder Realschulabschluss in der Tasche, im Sommer nochmal auf den Putz hauen und ab **01.09.2019** bei uns in Pasewalk eine Ausbildung im Dialogmarketing starten. Das wär's doch!

Du hast Bock auf einen Beruf in der Kommunikationsbranche, bist gerne im Internet, kannst nicht nur WhatsApp, sondern redest auch gern?

Dann bist Du für uns genau richtig! Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen! Wer wir sind, erfährst Du online unter www.bee-con.de.



bee:con GmbH | Rothenburger Weg 27 | 17309 Pasewalk
Telefon: 03973 227-2000 | bewerbung-pasewalk@bee-con.de

Die eigene Zukunft in die Hand nehmen.



Finde DEINEN Traumberuf!





13. MÄRZ 2019 VOLKSHAUS 11.00 - 15.30 UHR

Über 70 Ausbildungsberufe
und interessante Jobangebote
von Firmen aus der Region!

Tipps für die Bewerbung

Ganz am Anfang steht Deine Bewerbung bei den Ausbildungsbetrieben. Hier ist es nicht nur wichtig, alle aussagekräftigen Unterlagen beisammen zu haben, sondern auch die Bewerbungsfristen einzuhalten! Worauf Du bei Deiner Bewerbung achten solltest, erfährst Du hier.

In der Regel wird immer um eine schriftliche Bewerbung gebeten. Schicke die Mappe mit Deinen Bewerbungsunterlagen an die in der Stellenausschreibung genannten Adresse und vergiss den Absender auf dem Umschlag nicht. Seit einiger Zeit sind Online-Bewerbungen auf dem Vormarsch. Finde hier zunächst heraus, ob es von der Firma bzw. dem Unternehmen Formulare für die Online-Bewerbung gibt. Schreibst Du eine E-Mail sollte in der Betreffzeile stehen, worauf Du Dich bewirbst, z.B. „Bewerbung auf Ihre Stellenausschreibung vom...“ Verzichte in Deiner E-Mail auf Formatierungen, das sie eventuell ganz anders beim Empfänger ankommen. Vergiss vor dem Absenden nicht Deine Unterlagen als PDF-Dokument anzuhängen und nimm keine Nicknames als Mailabsender, sondern einen seriösen Namen!

Die Mappe
Deine Bewerbungsmappe sollte aus drei Teilen bestehen: dem Anschreiben, Deinem Lebenslauf und Deinen

Zeugnissen bzw. Zertifikaten. Rechtschreibfehler machen einen schlechten Eindruck, genauso wie Flecken oder Eselsohren. Achte darauf, dass die Blätter nur einseitig beschrieben und nicht gelocht sind! Sehr empfehlenswert sind edle Klemmmappen oder Einlegesysteme.

Das Anschreiben

In dem Bewerbungsanschreiben erläuterst Du, wer Du bist und warum Du Dich für die Lehrstelle, den Beruf bzw. den Betrieb interessierst. Hier solltest Du überzeugend darstellen, welche Fähigkeiten und Motivationen Du für den Job mitbringst. Bitte am Ende des Anschreibens um eine Einladung zu einem persönlichen Bewerbungsgespräch. Das Bewerbungsanschreiben sollte nicht länger als eine DIN A4 Seite sein.

Tipp: Im Internet gibt es Vorlagen, wie ein Anschreiben auszu-sehen hat.

Dein Lebenslauf

Achte bei der Stellenausschreibung darauf, ob ein tabellarischer oder ausführlicher Lebenslauf gefordert ist und mache chronologische Angaben zu Deiner Person. Hierzu gehören Deine Schulbildung und Deine Schulabschlüsse, aber auch Praktika und Berufsvorbereitende Maßnahmen. Am Ende des Lebenslaufes listest Du



Deine Interessen, Hobbys und besonderen Fähigkeiten auf. Links oben auf das Blatt kommt Dein Bewerbungsbild, wenn denn eins gefordert ist, im Format 55 x 40.

Dein Foto

Oft wird bei Bewerbungen gar kein Foto mehr verlangt, solltest Du hingegen doch eins beilegen müssen, achte auf folgende Dinge: Das Foto von Dir sollte aktuell sein. Verwende kein Passfoto, kein Ganzkörperfoto und vor allem keine Bilder von facebook, instagram oder Urlaubsschnappschüsse, denn diese gelten als unseriös. Blickkontakt, ein offenes Lächeln und eine Darstellung von Kopf bis Schultern in eleganter, seriöser Kleidung kommen gut bei den Arbeitgebern an.

Frag ruhig mal nach!
Nach dem Versenden Deiner Bewerbung setzt meist das Warten ein und das kann einen mürrischen machen. Falls Du viele Bewerbungen verschickt hast, solltest Du Dir genau notieren, wann und an wen Du sie gesendet hast. Hat Dir der Betrieb nach einigen Wochen noch keine Rückmeldung gegeben scheue Dich nicht nachzufragen.

Rufe an und frage, ob Deine Bewerbung angekommen ist und wann Du mit einer Antwort bzw. einer Entscheidung rechnen kannst.

Jetzt wirds ernst! Das Vorstellungsgespräch

Es ist schon ein toller Erfolg, wenn Du bei einem Betrieb zum Bewerbungsgespräch eingeladen wirst. Nun bekommst Du die Chance Dich zu beweisen und solltest Dich deswegen gründlich auf das Gespräch vorbereiten. Informiere Dich über die Firma und den zu erlernenden Beruf. Ein wichtiger Punkt ist der Dresscode, kleide Dich entsprechend des Berufs, auf den Du Dich beworben hast. Eine Bürokauffrau sollte beispielsweise nicht in Jeans und T-Shirt kommen und ein Maler nicht unbedingt in Anzug und Krawatte.

Wir suchen Azubis* zum 1.9.2020

- Notfallsanitäter*
- Erzieher für 0- bis 10-Jährige*
- Altenpfleger*
- Kranken- und Altenpflegehelfer*
* m / w / d

DRK-Kreisverband Ostvorpommern-Greifswald e.V.
Personalabteilung Kerstin Gutzmer
Tel. 03971/ 200316
E-Mail: gutzmer@drk-ovp-hgw.de
www.drk-ovp-hgw.de/ausbildung

Brüchert + Kärner

SCHÖNE TÜREN

Zukunft gesucht?

Besuchen Sie uns auf der Ausbildungsmesse

Brüchert + Kärner GmbH
Ansprechpartner:
Herr Donald Klatt
Demminer Landstr. 9
17389 Anklam
bewerbung@schoene-tueren.com

**JETZT
Wir bilden aus!
BEWERBEN**

www.SCHOENE-TUEREN.com

DÄCHER. WIR STEHEN DRAUF.

Dein Berufsstart bei uns!

Ausbildung zum Dachdecker (m/w/d)
Ausbildung zum Zimmerer (m/w/d)
zum 01.08.2019

Teampayer aufgepasst!
Dachdecker- und Zimmermeisterbetrieb Hanebutt sucht Berufsstarter, die mit uns hoch hinaus wollen. Ihr solltet mindestens einen Hauptschulabschluss besitzen und Spaß an einer Arbeit mit „Hand und Kopf“ haben.
Hanebutt.de - das ist eure Adresse für eine qualifizierte Ausbildung mit tollen Perspektiven.

Ruf uns jetzt an: 03971 - 244 90-0

Dachdecker-, Zimmer- und Klempnermeisterbetrieb Hanebutt Peene-Nord GmbH
Haus Nr. 25 A • D-17390 Relzow
www.hanebutt.de
personal@hanebutt.de

Die Nordland Mühle in Jarmen bildet aus!

Ein Beruf mit Tradition und Zukunft seit 1907

Verfahrenstechnologe/-in in der Mühlen- und Getreidewirtschaft Kurz: Müller/-in

- Du bist gut in naturwissenschaftlichen Fächern?
- Du bist technisch interessiert?
- Hast Spaß am Umgang mit Lebensmitteln und Maschinen?
- Du möchtest einen sicheren Job?

Dann bewirb dich jetzt für 2019:
GoodMills Deutschland GmbH, Nordland Mühle,
Dampferweg 4, 17126 Jarmen oder unter www.goodmills.de

DURCH STARTEN

Starte jetzt **DEINE** Laufbahn beim Pommerschen Diakonieverein e.V. mit einer Ausbildung zur/zum **Altenpflegerin/Altenpfleger**

www.pommerscher-diakonieverein.de



Regionales

WAS GIBT ES NEUES IN UND UM ANKLAM

Zeit zu Zweit
oder Familienurlaub?

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte – in der Inselstadt Malchow.

Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für 2 - 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.

BUCHEN SIE JETZT!

Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513
039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de
Weitere Infos unter: www.traumurlaub-see.de

Bund, Länder und Kirchen verlängern Anmeldefrist der Stiftung Anerkennung und Hilfe

Anmeldungen zum Erhalt von Stiftungsleistungen sind nun bis zum 31. Dezember 2020 möglich

(pm). Die Stiftung Anerkennung und Hilfe erbringt Anerkennungs- und Unterstützungsleistungen an Betroffene, die zwischen 1949 und 1975 als Kinder oder Jugendliche in der Bundesrepublik Deutschland bzw. im Zeitraum von 1949 bis 1990 in der ehemaligen DDR in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe oder stationären Einrichtungen der Psychiatrie Leid und Unrecht erfahren haben und heute noch an den Folgen leiden. Um Stiftungsleistungen erhalten zu können, war es bisher erforderlich, dass Betroffene sich spätestens bis zum 31. Dezember 2019 an eine Anlauf- und Beratungsstelle wenden und sich dort für Leistungen anmelden. **Bund, Länder und Kirchen haben sich nun als Errichter der Stiftung gemeinsam dazu entschlossen, die Anmeldefrist zum Erhalt von Stiftungsleistungen um ein Jahr bis zum 31. Dezember 2020 zu verlängern.** Bundesminister Hubertus Heil: „Die Verlängerung der Anmeldefrist ist wichtig, da viele Betroffene den Weg zur Stiftung noch nicht gefunden haben. Auch Betroffene, die erst spät von der Stiftung erfahren haben oder noch Zeit brauchen, um

innere Widerstände gegen eine Offenbarung ihres Schicksals zu überwinden, sollen nicht ausgeschlossen bleiben.“ **Der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Reinhard Kardinal Marx:** „Die Stiftung wurde von Bund, Ländern und Kirchen errichtet, um möglichst viele Betroffene von Unrecht und Leid zu erreichen und ihnen das zu bieten, was sie im Namen trägt – Anerkennung und Hilfe. Mit der Verlängerung der Anmeldefrist verbinden wir die Hoffnung, dass sich nun auch Betroffene an die Stiftung wenden und die Hilfsangebote wahrnehmen können, die dazu aus den unterschiedlichsten Gründen bisher noch nicht in der Lage waren.“ **Der Vorsitzende des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm:** „Kirchliche Einrichtungen stehen für das Evangelium und damit für die Botschaft der Liebe Gottes. Wo diese Liebe mit Füßen getreten wurde, indem Schutzbefohlene Unrecht und Leid erfahren haben, erfüllt uns das mit Scham. Ihr Leid muss anerkannt werden. Und wo es möglich ist, muss ihnen geholfen werden. Es ist deswegen gut, dass die Anmeldefrist nun

verlängert wurde.“ **Die Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung in Mecklenburg-Vorpommern und Vorsitzende der 96. Arbeits- und Sozialministerkonferenz, Stefanie Drese:** „Die Unterstützungen der Stiftung sind Ausdruck der staatlichen und gesellschaftlichen Anerkennung des Unrechts, welches den Betroffenen widerfahren ist. Deshalb freue ich mich sehr, dass sie nun mehr Zeit erhalten, sich bei der Anlauf- und Beratungsstelle zu melden. Mit der Verlängerung der Anmeldefrist wird der Beitrag zur öffentlichen und individuellen Anerkennung sowie zu finanziellen Hilfen für Menschen, die in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe oder der Psychiatrie Leid und Unrecht erfahren mussten, aufrechterhalten.“ **Der überregionale Fachbeirat der Stiftung Anerkennung und Hilfe,** der sich aus Betroffenen, Interessenvertreterinnen und Interessenvertretern von Betroffenen sowie Sachverständigen zusammensetzt, begrüßt es sehr, dass die Anmeldefrist um ein Jahr verlängert und die Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung intensiviert wurde. Aus seiner Sicht sollte der Öffentlichkeitsarbeit auch

in Zukunft eine hohe Bedeutung beigemessen werden. Ein besonderes Augenmerk muss dabei auf die Betroffenen, die heute immer noch in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe oder der Psychiatrie leben, gelegt werden. Der Fachbeirat geht davon aus, dass insbesondere durch motivierende Zeitungsartikel, Radio- oder Fernsehbeiträge Betroffenen die Angst davor genommen werden könnte, erlebtes Leid und Unrecht gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Anlauf- und Beratungsstellen zu offenbaren - und so der Eine oder die Andere ermutigt werden, sich bei der Stiftung anzumelden. Anlauf- und Beratungsstellen der Stiftung sind seit 2017 in allen 16 Bundesländern eingerichtet. Genauere Informationen zu den Anlauf- und Beratungsstellen und zur Stiftung Anerkennung und Hilfe bietet der barrierefreie Internetauftritt www.stiftung-erkennung-hilfe.de und das Infotelefon der Stiftung (0800 221 2218).

Gemeinsame Pressemitteilung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und des Ministeriums für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern als ASMK-Vorsitzland 2019 sowie der weiteren Errichter der „Stiftung Anerkennung und Hilfe“

GESUCHT:

Geschichten aus der Region.

Sie haben Talent und den richtigen Riecher beim Recherchieren und auf der Suche nach Geschichten, die das Leben schreiben? Sie führen eine flotte Feder, fotografieren gern?

GEFUNDEN:

Sie schreiben, wir drucken kostenlos für Sie!

LINUS WITTICH Medien KG
Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow
info@wittich-sietow.de · Tel. 039931 579-0



Kommunalgemeinschaft Pomerania e.V.

fördert deutsch-polnische Begegnungsprojekte - machen Sie mit!

Die Kommunalgemeinschaft POMERANIA e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, die grenzübergreifende Zusammenarbeit zu unserem Nachbarland Polen zu vertiefen. Der Fonds für kleine Projekte (FKP) unterstützt dabei maßgeblich dieses Anliegen. Die im Rahmen des FKP durchgeführten Aktivitäten zielen darauf ab, das gegenseitige Verständnis der im Grenzgebiet lebenden Bevölkerung zu verbessern. Ziel des Fonds ist die Stärkung der regionalen Identität und des besseren gegenseitigen Kennenlernens der Einwohner des

Grenzgebietes durch die Förderung eines umfangreichen Programms aus kleineren Kultur-, Sport-, Bildungs- und gesellschaftlichen Veranstaltungen, die in ihrer Gesamtheit die strukturelle Entwicklung der Grenzregion nachhaltig beeinflussen. In letztem Jahr konnten im Rahmen des Fonds für kleine Projekte 51 Projekte befürwortet werden. Die bewilligten förderfähigen Gesamtausgaben betragen insgesamt 505.000 EUR. Antragsberechtigte sind neben Ämtern und Gemein-

den auch gemeinnützige juristische Personen – wie z. B. Vereine oder Verbände. Gerade in der Vereinsarbeit sind grenzüberschreitende Sportveranstaltungen verbunden mit dem gegenseitigen Kennenlernen denkbare Aktivitäten. Die dabei entstandenen Kosten für Transport, Dolmetscher, Übernachtung, Beköstigung u. v. m. können zu einem erheblichen Teil über die EU speziell über das Kooperationsprogramm Interreg VA gefördert werden. Projektanträge werden laufend angenommen. Der maximale

Zuschuss beträgt 85 % der förderfähigen Gesamtausgaben. Diese können bis zu 30.000 EUR pro Projekt betragen. Die Projektausgaben sind durch den Antragsteller vollständig vorzufinanzieren. Besuchen Sie unsere Internetseite www.pomerania.net. Dort erfahren Sie mehr über die Möglichkeiten Ihr eigenes deutsch-polnisches Projekt zu gestalten. Sie können uns auch gern anrufen, wir sind für Sie telefonisch unter 039754-5290 erreichbar.

Earth Hour 2019 - Licht aus für einen lebendigen Planeten und mehr Klimaschutz



Am Sonnabend, dem 30. März ist es wieder so weit, tausende Städte, Wahrzeichen sowie Unternehmen und Millionen Menschen weltweit beteiligen sich an der Earth Hour und schalten das Licht für eine Stunde aus. Die Earth Hour –, die Stunde der Erde“ - ist eine Aktion des World Wide Fund For Nature (WWF). Seit 2007 wird die Earth Hour an einem Sonnabend Ende März zwischen 20:30 und 21:30 Uhr lokaler Zeit durchgeführt. Die Aktion steht für Artenschutz und Klimaschutz und macht auf die Tierarten aufmerksam, welche durch den Klimawandel besonders vom Aussterben bedroht sind, wie Eisbären, Schneeleoparden und Pandas. Der WWF weist darauf hin: „Durch die Erderhitzung droht jede sechste Art auszusterben. Die Klimakrise ist eine der größten Bedrohungen für unseren lebendigen Planeten.“ Jeder kann bei der Earth Hour mitmachen und so ein Zeichen für den Klimaschutz und die Erhaltung der biologischen Vielfalt setzen. In Deutschland haben 2018 fast 400 Städte an der Aktion teilgenommen, unter ihnen die Hansestadt Anklam. 2019 ist Anklam wieder bei der Earth Hour dabei. Dieses Jahr wird die Beleuchtung der Nikolaikirche, der Marienkirche und des Steintors ausgestellt. Machen Sie zu Hause auch mit und schalten Sie für eine Stunde das Licht aus!

Landesdialog „Grüne Gewerbegebiete in M-V“ - Nachhaltige Entwicklung in Gewerbegebieten

Das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V hat Potenzialstudien zur Nachhaltigen Entwicklung von Gewerbegebieten im Rahmen des Landesdialogs „Grüne Gewerbegebiete in Mecklenburg-Vorpommern“ initiiert. Auftragnehmer ist das Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS), ein etabliertes In-Institut der Hochschule Trier mit Sitz am Umwelt-Campus Birkenfeld. Ziel der Potenzialstudien ist es, Handlungsoptionen für die ansässigen Unternehmen aufzuzeigen. Schwerpunkte liegen dabei in den Bereichen Energieversorgung, Ressourceneinsatz, E-Mobilität, industrielle Symbiosen, wie z.B. unternehmerische Kooperationen im Energie- und Stoffstrommanagement, und dem Flächenmanagement. Schließlich werden die ausgearbeiteten Chancen ökonomisch und ökologisch bewertet. Die erarbeiteten Strategien zur Ressourcenschonung und zur Reduktion der Treibhausgasemissionen, bis hin zu Null-Emissions-Strategien für die Gewerbegebiete verbinden dadurch positiv eine Steigerung der regionalen Wertschöpfung mit der Verbesserung des Klimaschutzes. In Anklam wird eine der Potenzialstudien in M-V für das Industrie- und Gewerbegebiet an der Bluthsluster-, Industrie- und Werkstraße und darüber hinaus mit den dort ansässigen Unternehmen durchgeführt, die bis Mitte dieses Jahres abgeschlossen sein soll. Die Unternehmen werden direkt in die einzelnen Projektphasen eingebunden. Innerhalb von Veranstaltungen und Dialogen führen Diskussionen zu Projektideen und zur verstärkten Vernetzung untereinander. Auf Basis der Analysen und Einbindung der Akteure zeigen die darauf aufbauenden Szenarien in welchem Maße Beiträge zum Klimaschutz und

zur Energiewende geleistet werden. Am 21.03.2019 findet ab 09:30 Uhr in den Räumlichkeiten der Gaststätte „Ut Pott Un Pann“ eine Informationsveranstaltung zur Potenzialstudie für die Unternehmer statt. Die Veranstaltung ist Teil des MVEffizient Stammtisches, einer Kampagne der Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg Vorpommern. <http://www.gruene-gewerbegebiete.de/>
Kontakt: **Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung** Dr. Gabriele Hoffmann, Jennifer Grünes gruene.gewerbegebiete@em.mv-regierung.de **Hansestadt Anklam**, Dr. Juliane Brust-Möbius j.brust-moebius@anklam.de **IfaS**, Jens Frank j.frank@umwelt-campus.de



Die Zuckerfabrik Anklam im Industrie- und Gewerbegebiet an der Bluthsluster-, Industrie- und Werkstraße war am 2. Juli 2018 Ort der Eröffnungsveranstaltung zum Landesdialog „Grüne Gewerbegebiete in M-V“ (Foto: Fotostudio Pixelperle)

Regionales

WAS GIBT ES NEUES IN UND UM ANKLAM



Mit Ressourcen sinnvoll umgehen

Mit Ressourcen sinnvoll umgehen, obwohl die Bevölkerung stetig ansteigt ist eine Herausforderung für die Menschen, denn inzwischen würden drei mal mehr Menschen zehn mal mehr Rohstoffe, als noch zu Beginn des vergangenen Jahrhunderts nutzen. Neue Mode, moderne Technik und vieles mehr sind die Verlockungen unserer Zeit. Dabei sind Wasser, Luft und Nahrung lebenswichtig. Für die junge Generation waren es bei einer Umfrage das Handy und W-LAN. Dabei landen viele technische Geräte sechs Monate nach dem Kauf bereits auf dem Müll und mit ihnen viele wertvolle Rohstoffe. Zeitgleich gibt es Länder, in denen die Menschen nicht einmal sauberes Wasser zur Verfügung haben. Wenn alle Länder so leben würden, wie unsere westliche Welt, müsste es die Erde dreimal geben. Es gibt sie aber nur einmal und wie wir mit ihr umgehen, dass lässt sich unser Planet Erde nicht lange gefallen. Was kann also jeder einzelne tun, um die Erde und ihre Ressourcen zu schonen? Das erfuhren die Schüler der „Käthe-Kollwitz-Schule“ von der

UNESCO-Multivisionsschau „REUSE - Über unseren Umgang mit den Ressourcen der Erde“, die in der Schule zu Gast war. So erfuhren die Schüler beispielsweise, das 1990 noch 50 Prozent der Schulhefte aus Recyclingpapier hergestellt waren. Heute sind es weniger als 10 Prozent und das obwohl recyceltes Papier schon lange nicht mehr im unattraktiven grau daher kommt. Zur Herstellung eines T-Shirts wird so viel Wasser benötigt, dass damit zehn Badewannen gefüllt werden könnten und ist damit ein wahrer Ressourcenräuber. Upcycling - so war es zu erfahren - ist ein Weg, den Dingen - allen voran Kleidung - neues Leben zu geben oder es zu verlängern. Wie un menschlich und gesundheitsschädigend die Herstellung vieler Produkte und die Gewinnung der Materialien sind, war ebenfalls Thema. Arbeitsschutz ist in diesen Ländern ein Fremdwort. Regenwälder werden abgeholzt, als Abfallprodukt entsteht Rotschlamm, der aus vielen giftigen Chemikalien besteht und weiteren Schaden anrichtet, weil er teilweise in



In drei Durchgängen informierten sich die Schüler über die Ressourcen der Erde.

Foto: MiB

große Gewässer eingeleitet wird und ganze Ökosysteme zerstört. Der Fokus liegt neben dem bewussten Umgang auch im Recycling. Das

gelingt mit Glas und Papier schon ziemlich gut. Auch Plastik, Gartenabfälle und Metalle können wiederverwertet werden. Deshalb ist es

wichtig, auch Handys in Sammelstellen abzugeben, denn hier sind besonders wertvolle und seltene Metalle verbaut. Zum Schluss gab es

noch einen Hinweis zum Plastikabfall: Wascht die Joghurtbecher nicht ab, das übernimmt die Recycling-Anlage. Besser ist es, die Verwendung von Plastik zu reduzieren, um das Mikroplastik in den Meeren zu reduzieren, das großen Schaden anrichtet und zwangsläufig in unserer Nahrung landen wird. Im Anschluss an den aufklärenden Film stellten die Schüler ihre Fragen. Wie zum Beispiel: Müssten das nicht die Leute sehen, die all das herstellen? Müsste nicht mit denen geredet werden? Ja und nein, denn der Kunde bestimmt mit seiner Nachfrage das Angebot. Warum geht das Projekt in die Schulen? Die Schüler werden es erleben, wenn die Ressourcen aufgebraucht sind und sind vielleicht Entscheidungsträger in gerade solchen Unternehmen, die Ressourcen verwenden.

Jeder kann etwas bewirken, durch bewussteren Umgang, das Reparieren defekter Gegenstände und dem Verzicht, jedem neuen Trend nachzulaufen.

Rätselseite

ALLES KOPFSACHE



Hochschulreife	südam. Haustier	Doppelruder	Handschrift, Machart	englisch: es	german. Buchstabe	Sohn Evas	Pforte	durchlässig	scheues Waldtier	Qualität	Hochschulreife (Kw.)
Konkurs				Überfall				griech. Buchstabe			
gefeit			Spielkarte	russ. Währung				Kfz-Z. Wittenberg	Kolbenweg beim Motor		
	Effekt-hascher	Südeuropäer					Frage-wort		Folter		
griech. Buchstabe	Additionszeichen		Stachel-tier			Idol					best. Artikel
		Kreuz-träger Jesu					Heilver-fahren	ermüdend			
Fluss durch Florenz	süd-amerik. Staat	Stadt-teil von Wien								Paddel-boot	
weiches Schwermetall							Hptst. von Tigre	erster Auftritt			
Bereich in Gebäuden											Nadelbaum
ägypt. Hauptstadt		über-trieben					Weite	Gestalt bei Brecht			
		franz.: oder	präzise	englisch: Hitze		Kiefern-art	franz. Währung	eben-falls	franz.: eins		Adria-insel
Vorname der Minelli	Rhein-felsen					Teil der Vogel-feder			kurz für: an das	englisch: sein	
Schnee-hütte d. Eskimos			südd. Radio-sender (Abk.)	Erweite-rung eines Hauses				gehack-tes Fleisch			Ausruf des Erschau-dens
		Festung					dt. Adels-prädikat		mäßig warm		
dt. Auto-pionier † 1929	Gang-regler der Uhr					Laub-baum			ge-brechlich		

Reiseagentur

Inh. Sebastian Gryss

Fahrkartenverkauf für die Deutsche Bahn im Bahnhof Anklam

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 06:30 Uhr - 17:30 Uhr
Sonntag 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Bahnhofstraße 1, 17389 Anklam
Telefon/Fax: +49 (0) 3971.210291
E-Mail: info@bahnhof-anklam.de
Web: www.bahnhof-anklam.de



Jens Greifendorf

Lange Reihe 16, 17498 Diedrichshagen, Tel.: 03834 819074
Mobil: 0172 1555310, Mail: info@malermeister-greifendorf.de
www.malermeister-greifendorf.de

**Auf alle Innenmalerarbeiten
5% Rabatt
bis zum 31.03.19 bei Vorlage dieser Anzeige.**

Impressum - Stadtzeitung



Herausgeber + Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow, Tel. 039931/57 90 Fax: 039931/5 79 27,
www.wittich.de, info@wittich-sietow.de

Auflagenhöhe: 8.000

Redaktion: Mike Groß (V. i. s. d. P.) unter Anschrift des Verlages
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.

Druck: Druckhaus Wittich, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Verteilung: Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte

Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages

Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



Anklam baut

NEUIGKEITEN AUS AKTUELLEN PROJEKTEN



MALERBETRIEB
Axel Matz
FARBE UND MEHR

Malermeister Axel Matz

Greifswalder Str. 27 i · 17389 Anklam
Tel.: 0 39 71/2 93 59 91 · Fax: 0 39 71/2 93 59 92
Funk: 0170/6 46 46 68 · E-Mail: MalerMatz@web.de



ENERGIEKOSTEN ZU HOCH?

Unser Energieberater Dipl.-Ing. Karsten Schulze berät Sie kostenlos im Rathaus II Anklam (Zi. 29) in der Burgstraße 15 nach vorheriger Vereinbarung jeweils montags an folgenden Terminen:

11. und 25. März, 08. April von 14 - 16 Uhr

Bitte bringen Sie Ihre Unterlagen zur Prüfung der Strom- oder Heizkostenabrechnung mit.

Terminvereinbarung unter 0381 - 208 70 50 (Ortstarif) oder kostenlos unter 0800 - 809 802 400

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.



Gefördert durch das BMWi.

Fördergelder für den Schulcampus „Innenstadt“ übergeben



Der Schulcampus nach der Fertigstellung.

Foto: Stadt Anklam

(MiB). Die Käthe-Kollwitz-Schule ist eine Perle in der Schullandschaft Mecklenburg-Vorpommerns – eine Perle, die in die Jahre gekommen ist und nun einer Verjüngungskur unterzogen wird, so dass die Schüler in dem altherwürdigen Gebäude mit modernen Mitteln unterrichtet werden können. Dazu kommt ein Ersatzneubau für die eigenständige Außenstelle der Grundschule „Villa Kunterbunt“, um der hohen

Schülerzahl gerecht zu werden, die derzeit zusätzlich in der Schulstraße im Gebäude der „Cothenius-Schule“ unterrichtet werden und später nicht mehr für den Unterricht genutzt werden soll. Ein multifunktionaler Verbindungsbau mit Fahrstuhl soll beide Schultypen – den regionale Schule und die Grundschule – verbinden und die Inklusion voranbringen. Das ganze nennt sich Schulcampus „Innenstadt“ und wird 18,8 Millio-

nen Euro verschlingen, von denen bereits 14 Millionen Euro in Form von Fördermitteln vom Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung M-V Christian Pegel und dem Parlamentarischen Staatssekretär für Vorpommern Patrick Dahlemann an die Stadt übergeben wurden. Die restlichen 2,2 Millionen Euro bringt die Stadt auf. „Nach der Übergabe des Schulcampus ‚Innenstadt‘ können sich rund 250 Regional- und 210

Grundschüler sowie die Lehrerschaft auf modernste Lern- und Lehrbedingungen freuen“, verspricht Bürgermeister Michael Galander. Das wird allerdings noch zwei Jahre dauern, denn so viel Zeit nimmt die Bauphase in Anspruch. Der Auszug in das „Haus der Bildung“ in der Übergangszeit ist für die Sommerferien geplant, damit die 10 Klassen in Ruhe ihre Abschlussprüfungen schreiben können.

GWA
Grundstücks- und
Wohnungswirtschafts
GmbH Anklam

AJA-

6. Ausbildungs- und Jobmesse in Anklam

13. März / 11 - 15:30 Uhr
Mehrzweckhalle (Volkshaus)
Baustraße 48/49, 17389 Anklam

Besuch uns am Stand der GWA, wir beraten dich gern! 😊

0 39 71 - 20 92 0
www.gwa-anklam.de

Gesundheit

FÜR IHR WOHLBEFINDEN



Universität in der Region: Schwierige Entscheidungen auf der Intensivstation

- Anzeige -

Am 14. März 2019 lädt die Reihe „Universität in der Region“ zum Dialog in die Sparkasse Vorpommern ein. Um 17:00 Uhr spricht Anna-Henrikje Seidlein vom Institut für Ethik und Geschichte der Medizin an der Universitätsmedizin Greifswald zu „Schwierige Entscheidungen auf der Intensivstation“.

Eine lebensbedrohliche Erkrankung, die eine Behandlung auf der Intensivstation erforderlich macht, kann jeden unerwartet treffen.

Durch den stetigen Fortschritt medizinischer Behandlungsmöglichkeiten scheint alles möglich zu werden, um Menschenleben zu retten. Aber möchten die Betroffenen und ihre Angehörigen

alle Mittel der „Maximaltherapie“ ausschöpfen? Die ständig wachsende Bedeutung der Patientenselbstbestimmung fordert Bürger auf, sich mit Situationen schwerer Krankheit auseinanderzusetzen, in denen der freie Wille nicht mehr geäußert werden kann. Auch ein Forschungsprojekt an der Universität Greifswald beschäftigt

sich mit diesem Thema. Mitarbeitende des Projektteams stellen an diesem Abend ihre aktuellen Forschungsergebnisse vor.

Anschließend soll gemeinsam mit den Besuchern über Möglichkeiten und Grenzen von Intensivtherapie und Vorsorgedokumenten diskutiert werden. Der Eintritt ist frei!

Untersuchungen zur Früherkennung

(spp-o) Um Krankheiten im Anfangsstadium entdecken zu können, übernehmen die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten für ausgewählte Untersuchungen zur Früherkennung. „Welche davon individuell sinnvoll sind, sollte jeder Mensch gemeinsam mit seinem Arzt oder seiner Ärztin entscheiden. Denn unter Umständen können die Untersuchungen auch schaden“, sagt Dr. Johannes Schenkel, ärztlicher Leiter der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD). So besteht die Gefahr, dass ein Test einen falsch negativen Befund liefert. „In diesem Fall erkennt der Test nicht, dass eine Erkrankung vorliegt. Dies kann dazu führen, dass eine frühe Behandlung unterbleibt.“ Fällt ein Test falsch positiv aus, zeigt er eine Erkrankung an, obwohl der Patient oder die Patientin gesund ist. Dann sind weitere Untersuchungen nötig, um den Erstverdacht zu überprüfen. Einige Untersuchungen zur Früherkennung bergen die Gefahr einer Überdiagnose. Darunter versteht man



die Diagnose einer Krankheit, die zwar ohne Untersuchung nicht entdeckt worden wäre – andererseits aber auch keine Beschwerden ausgelöst und die Lebenserwartung des Patienten nicht vermindert hätte. In vielen Fällen ist

die Teilnahme an Früherkennungsuntersuchungen sinnvoll – dennoch sollte jeder Mensch zuvor die Vor- und Nachteile anhand neutraler Informationen individuell gegeneinander abwägen. Informationsangebote und Entschei-

dungshilfen finden sich beispielsweise auf www.gesundheitsinformation.de. Bei Fragen zum Thema berät zudem die Unabhängige Patientenberatung Deutschland kostenfrei unter 0800/011 77 22.

Universität in der Region UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen leckt. Seit 1456

Schwierige Entscheidungen auf der Intensivstation

Referentin: Anna-Henrikje Seidlein, M. Sc.

Donnerstag, 14.03.2019, 17:00 Uhr, Eintritt frei
Konferenzraum der Sparkasse Vorpommern in Anklam

www.uni-greifswald.de/uniregion

Pflege, die zu Ihnen passt.

Im Herzen der Hansestadt Anklam wartet ein neues Zuhause auf Sie. Wo Sie auf beste Betreuung und Behandlung bauen können. Und wo aus Begegnung Gemeinschaft wird. Für Menschen, die von einer Senioreneinrichtung einfach mehr erwarten. Herzlich willkommen im Gesundheits- und Pflegezentrum Anklam.

Gesundheits- und Pflegezentrum
ANKLAM
Hospitalstraße 20 · 17389 Anklam
Telefon 03971 244483-0 · www.gpz-anklam.de

Neue Podologische Praxis für Anklam und Umgebung ab dem 16.02.2019



Anklamerin eröffnet Podologische Praxis

Anklam (MiB)

Lange Zeit hat Nicole Kalich in einer Podologiepraxis in Greifswald in einem Angestelltenverhältnis gearbeitet. Doch schon mit Beginn ihrer Ausbildung war für sie klar, dass es irgendwann etwas Eigenes sein sollte und diesen Wunsch hat sie sich nun in ihrer Heimatstadt Anklam erfüllt, denn dort wird sie am 16. Februar ihre Podologiepraxis eröffnen. „Ich kenne hier viele Leute und egal wo ich hingehere, ich fühle mich mit Anklam verbunden“, beschreibt sie den Wunsch zu Rückkehr, auch wenn es ihr in Greifswald sehr gut gefallen habe und es dort, wie auch

in der Umgebung, großen Bedarf an Podologen gäbe. Schwerpunkt ihrer medizinischen Fußpflege sind unter anderem die Füße von Diabetikern, Vorbeugung von Fußproblemen, die Spangentherapie bei eingewachsenen Nägeln und das Anfertigen von Orthosen. Ziel der Behandlungen ist es Menschen in jedem Alter von akuten Fußproblemen zu befreien und vor möglichen Folgeschäden zu schützen oder dafür zu sorgen, dass sie gar nicht erst entstehen, um die Lebensqualität zu verbessern. Am besten vereinbaren Sie einen Termin.

Kalich
PODOLOGISCHE PRAXIS

Nicole Kalich
Spantekower Landstr. 35
17389 Anklam

SPRECHZEITEN
MO 08:00 - 17:00 Uhr
DI Hausbesuche
MI 08:00 - 17:00 Uhr
DO 08:00 - 17:00 Uhr
FR 08:00 - 12:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

03971 - 2446394

www.podologie-anklam.de

Tee immer mit kochendem Wasser zubereiten

Bei der Zubereitung von Tee sollten die Kräuter immer mit kochendem Wasser übergossen werden. Denn die Heilkräuter werden sehr schonend getrocknet – deswegen ist es denkbar, dass im Teegemisch Mikroorganismen enthalten

sind, die durch korrekte Zubereitung abgetötet werden müssen. Zudem sollte man Teeaufgüsse immer frisch zubereiten und trinken. Nach ein paar Stunden kann Tee säuerlich schmecken.

Quelle: ots/ Apotheken Umschau

AMEOS Klinikum Anklam
Das Klinikum für die ganze Familie

Klinik für Chirurgie, Innere Medizin, Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin sowie Kinder- und Jugendmedizin, Tagesklinik für Psychiatrie, Institutsambulanz für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Hospitalstraße 19 • D-17389 Anklam
Telefon: 03971 834-0 • Fax: 03971 834-5108 • E-Mail: info@anklam.ameos.de

www.ameos.eu

„Brennpunkt Speiseröhre! - Therapie und Ernährung bei Sodbrennen“

Dipl.-Med. Anh-Tuan Trinh,
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin

Medizinforum „Gesund an der Peene“

Mittwoch, 20. März 2019 um 15.30 Uhr
Konferenzraum im AMEOS Klinikum Anklam

AMEOS
Informativ, kostenlos, Kaffee & Kuchen
Jeden 3. Mittwoch im Monat



Automarkt

KOMMEN SIE MIT IHREM AUTO GUT DURCH DEN WINTER

Riegel vorgeschoben

Weniger als fünf Sekunden – so lang dauert ein Hackerangriff auf ein handelsübliches schlüsselloses Zugangssystem von Fahrzeugen. In Fachkreisen ist der Angriff als Relais-Angriff oder Relay Station Attack bekannt. Eine Schlüssel-App von Bosch soll das künftig ändern. Die Bosch-Technik funktioniert mit

einem virtuellen Schlüssel, der im Smartphone gespeichert ist. Im Auto festverbaute Sensoren erkennen das Smartphone des Besitzers so sicher wie einen Fingerabdruck und öffnen das Fahrzeug nur für ihn. Ein digitales Schlüsselmanagement verbindet die App und das Fahrzeug über eine Cloud.

Meisterfachbetrieb

Flenker

M.&C. GbR

Karosserie Lack Abschleppen
Unfallreparatur 24 Stunden

17389 Anklam
Johannes-Gutenberg-Str. 5
Tel. 03971 833663
www.flenker-anklam.de

Unsere Leistungen:

- Unfallinstandsetzung mit Originalersatzteilen
- Karosseriearbeiten nach Herstellervorgaben
- Lackierarbeiten
- Autoglasreparatur und Scheibenwechsel
- Hol- und Bringservice
- Werkstattdienstleistungen
- digitale Schadensaufnahme und Kalkulation
- Abrechnung mit Versicherungen
- Eintritt in Herstellergarantie
- Partnerwerkstatt von ca. 70 Versicherungen
- HU/AU durch DEKRA jeden Dienstag 9.00 Uhr
- Pannen- und Abschleppdienst 24 h

Anzeige

Damit die Autofahrt nicht zur Rutschpartie wird

pm. Da sind sich viele Meteorologen einig: Extreme Wetterlagen werden künftig eher die Regel als die Ausnahme sein. Die Trockenheit und Hitze im vergangenen Sommer gaben darauf bereits einen Vorgeschmack. Doch auch die Wintermonate sind betroffen. Wetterexperten erwarten in den kommenden Jahren eine Abnahme der Schneehöhe, beispielsweise im Alpenraum. Doch weniger Schnee bedeutet nicht automatisch mehr Sicherheit auf den Straßen. Eine Langzeitstatistik des Landesbetriebs Mobilität Rheinland-Pfalz (LBM) zeigt, dass innerhalb der Winterperiode Oktober bis April im Durchschnitt 57 Einsätze allein bei Reif- und Eisglätte erforderlich sind. Dagegen sind durchschnittlich nur 25 Einsätze bei Schneeglätte nötig.



Foto: djd/Verband der Kali- und Salzindustrie e.V./ruzi - stock.adobe.com

Eine bewährte Methode Reif- und Eisglätte zu bekämpfen, ist die sogenannte Flüssigstreuung. Hierbei wird über Sprühdüsen reine Salzsole auf

die Fahrbahn aufgebracht. Die Dosierung kann zwischen 10 und 40 Gramm Sole pro Quadratmeter variieren. Wobei 10 Gramm Salzsole aus 8 Gramm

Wasser und lediglich 2 Gramm Salz bestehen. Doch die Flüssigstreuung kann auch an ihre Grenzen stoßen. Bei sehr kalten Bedingungen ab etwa minus sechs bis minus acht Grad Celsius sowie bei überfrierender Nässe, also bei einer Wasserfilmdicke über 0,1 Millimeter wird sie nicht empfohlen. Stattdessen setzt man bei tiefen Temperaturen und beispielsweise Schneefall auf eine bewährte Kombination aus auftauenden Streustoffen und einer mechanischen Schneeräumung, um die Mobilität auf unseren Straßen zu sichern. Dann hat der Einsatz von Feuchtsalz zwei wichtige Aufgaben: Zum einen soll der Schnee auf der Fahrbahnfläche räumfähig bleiben, zum anderen wird die Eisbildung unmittelbar auf der Fahrbahn verhindert.

Baustellen-Fahrassistenten

pm. Rund zwei Drittel der Autofahrerinnen und Autofahrer in Deutschland, den USA und China würden ein Fahrerassistenzsystem nutzen, das sie beim sicheren Durchfahren von Baustellen unterstützt – wenn es ein entsprechendes System gäbe. Dies ergab die aktuelle Continental-Mobilitätsstudie.

Während die Zustimmungswerte für ein solches Assistenzsystem zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in Baustellen in Deutschland und den USA in den letzten fünf Jahren stabil geblieben sind, hat sich der Wert in China von 55 auf 68 Prozent erhöht. In der Studie 2018 gab knapp die Hälfte

der Autofahrer in Deutschland, den USA und China sowie ein Drittel der Japaner an, in Unfallfällen verwickelt gewesen zu sein. Gleichzeitig gab jeder fünfte Autofahrer in den USA an, bereits in einen Unfall mit Personenschaden verwickelt gewesen zu sein, ebenso etwa jeder siebte in Deutschland und

knapp jeder zehnte in China. Vergleichsweise häufig wird auch von Unfällen mit schweren Beschädigungen des Fahrzeugs bei Kollisionen mit Tieren berichtet: Dies gilt für jeden fünften Autofahrer in den USA und Deutschland sowie jeden siebten in China und etwa jeden zwölften in Japan.

Seit 1992

Ihr HONDA-Vertragspartner für Anklam und Greifswald

Schauen Sie in Anklam oder Greifswald vorbei – Sie sind herzlich willkommen. www.honda-lietze.de

Vorhang auf für den CR-V Hybrid

Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte des Honda CR-V.

Der CR-V Hybrid wird vom innovativen Hybridsystem i-MMD (intelligent Multi-Mode Drive) angetrieben. Das i-MMD System verbindet dynamische Fahreigenschaften mit einer überzeugenden Kraftstoffeffizienz. Das alles im Gewand des neuen CR-V, der durch sein sportlich-elegantes Design, seinen hochwertigen Innenraum, mit Praktikabilität und viel Platz sowie

modernen Sicherheitstechnologien überzeugt. Das neue Hybridsystem i-MMD (intelligent Multi-Mode Drive) umfasst zwei Elektromotoren – von denen einer als Generator fungiert –, einen 2.0 VTEC Benzinmotor mit Atkinson-Zyklus sowie eine Lithium-Ionen-Batterie, um Effizienz und Antriebskultur auf höchstem Niveau zu bieten. Das i-MMD System umfasst

drei Fahrmodi: Hybridmodus (Hybrid Mode), Motormodus (Engine Mode) und Elektromodus (EV Mode). Auch beim CR-V Hybrid kann zwischen Frontantrieb oder dem neuen Allradantrieb Intelligent AWD gewählt werden. Kraftstoffverbrauch CR-V i-MMD Hybrid in l/100 km: innerorts: 5,1-5,0; außerorts: 5,7-5,4; kombiniert: 5,5-5,3. CO₂-Emission in g/km: 126-120.

Die persönliche Note. Es gibt viele Wege, einen CR-V Hybrid ein Stück der eigenen Persönlichkeit zu verleihen.

Egal ob man sich für ausgewählte Zubehörartikel oder Zubehöropakete entscheidet – die persönliche Note macht jeden CR-V einzigartig und hebt ihn von der Masse ab.



- ✓ Reparatur aller Marken
- ✓ Beulenservice / Dellenentfernung ohne Lack
- ✓ Reifenservice / Räderservice
- ✓ KS Autoglas Zentrum (Steinschlag/Scheibenservice)
- ✓ Fahrzeugdiagnosen an allen Pkw's
- ✓ Dekor- und Sonnenschutzfc
- ✓ Klimawartung
- ✓ Jegliche Versicherungsabwicklung
- ✓ Fahrzeugaussparung
- ✓ Nachrüsten von Standheizung & Tagfahrlicht
- ✓ Lackierarbeiten
- ✓ Leichtkrafträder & Roller bis 125 ccm
- ✓ Kostenlosen Werkstattleihwagen / Hol-Bring-Service

Der neue CR-V HYBRID

Hybrid. Neu erfahren.

Einführungsangebot¹⁾ - gültig für alle CR-V Hybrid Modelle: Schon für 199,- € mtl. inkl. Wartungspaket²⁾ und 5 Jahre Garantie³⁾

1) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstr. 222-224, 60314 Frankfurt/Main, für einen CR-V Hybrid Comfort 2WD auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland. Kraftstoffverbrauch CR-V Hybrid Comfort 2WD in l/100 km: innerorts 5,0; außerorts 5,4; kombiniert 5,3. CO₂-Emission in g/km: 120. (Alle Werte nach 1999/94/EG.)
UVP: 32.290,00 €, Finanzierungspreis: 32.290,00 €, Laufzeit: 48 Monate, Anzahlung: 11.359,13 €, Nettodarlehensbetrag: 20.930,87 €, Gesamtbetrag: 22.269,00 €, Effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzins, p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,97 %, Monatliche Rate: 199,00 €, Schlussrate: 12.916,00 €, Bearbeitungsgebühr: 0,00 €
2) Gemäß den gesonderten Honda Wartungspaketbedingungen. Gilt nur bei Inzahlungnahme eines gebrauchten Honda PKW.
3) 3 plus 2 Jahre gemäß den gesonderten Honda und Honda Quality Drive Garantiebedingungen. Honda Quality Drive, die Anschluss-Garantie bzw. Gebrauchtwagen-Garantie der Honda Vertragshändler/Honda Servicepartner.
Angebot gültig für Privatkunden bis 31.03.2019; bei allen teilnehmenden Händlern.

KRAFTSTOFFVERBRAUCH CR-V HYBRID IN l/100 KM: INNERORTS 5,1-5,0; AUSSERORTS 5,7-5,4; KOMBINIERT 5,5-5,3. CO₂-EMISSION IN g/KM: 126-120. (ALLE WERTE NACH 1999/94/EG.) Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS Lietze & Logall GmbH

Honda Vertragshändler
in 17389 Anklam
Spantekower Landstraße 35a, Tel. 03971 - 831098
in 17498 Helmschagen bei Greifswald
Helmschäger Weg 6, Tel. 03834 - 501195
www.honda-lietze.de

Kreditmittler der Honda Bank GmbH.